

# NDR nähert sich VRFF

Hamburg, den 27.09.2022

Liebe Kolleg\*innen,

unserer Forderung - die Prozente schon vor dem 1. Oktober zu bekommen - ist der NDR mit dem heutigen Angebot einen Schritt näher gekommen.

Der NDR bietet die **2% Steigerung** - zusätzlich zu der **Einmalzahlung** - **zwei Monate** früher, rückwirkend zum **1. August 2022** an. Voraussetzung für die Einmalzahlung, so Verwaltungsdirektorin Ulrike Deike, ist die von der Regierung angekündigte **Steuerbefreiung** der Einmalzahlung.

Zudem berichtet Frau Deike, dass die **KEF** aktuell tagt und bereits mündlich **angekündigt** wurde, dass Überschüsse aus den **Rundfunkbeiträgen 2021 & 2022** entstehen werden.

Darüber werden wir in der nächsten Tarifrunde am **25.10.2022** diskutieren. Auch da werden wir **unsere Forderungen** weiterhin verfolgen.

## Die VRFF Die Mediengewerkschaft FORDERT weiterhin:

- > **4,5%** schon ab **01.04.2022** - Laufzeit **12 Monate** (01.04.2022-31.03.2023)
- > angemessene Berücksichtigung der **Rentnerinnen** und **Rentner**
- > Inflationszulage als **Einmalzahlung (steuerfrei)**
  - > VG 7 bis 13: **1.800€** /
  - > VG 1 bis 6, Musikensembles: **1.500€**
  - > Frei Mitarbeitende: **1.650€**
  - > Auszubildende: **500€**

Mit kollegialen Grüßen

Euer

**Rolf Rainer Gecks** | Vorsitzender & **Björn von Mateffy** | 1. stellv. Vorsitzender

**Vereinigung der Rundfunk-, Film- und Fernsehschaffenden**  
... gesund, gemeinsam & unabhängig ans Ziel!